

# Goldkolloid

Gold aktiviert und harmonisiert das gesamte Drüsensystem

Die Zirbeldrüse unser "drittes Auge"

Im menschlichen Körper gibt es ein besonderes Drüsenzentrum, das mit der Zirbeldrüse (auch Epiphysis genannt) korrespondiert. Diese Drüse liegt ziemlich genau im Zentrum des Kopfes und ist ein bedeutsamer Faktor für unser Bewusstsein.

Die Farbe der Zirbeldrüse ist grau-rötlich. Ihre durchschnittliche Länge beträgt beim Menschen 5 - 8 mm bei einer Breite von etwa 3 - 5 mm. Das Gewicht liegt bei ca. 80 - 500 mg. Die Zirbeldrüse degenerierte nach Annahme verschiedener Wissenschaftler im Laufe der Evolution von ihrer ursprünglichen Größe (ca. 3cm Durchmesser), zu ihrer heutigen Größe. Schon Rene Descartes (1596-1650), der Begründer des Rationalismus ("Ich denke, also bin ich") interessierte sich für die Zirbeldrüse. Seine Vorstellung, dass die Zirbeldrüse in Verbindung mit dem Sehen steht, kam den heutigen modernen Erkenntnissen schon sehr nahe. Über die Zirbeldrüse sagte er: "Es gibt eine kleine Drüse im Gehirn, in der die Seele ihre Funktion spezieller ausübt als in jedem anderen Teil des Körpers".

Nun hat sich gezeigt, dass die innere Energie direkt durch das Zentrum der Zirbeldrüse fließt. Heute sieht man diese Drüse wie ein "Auge", das in der Lage ist, elektromagnetische Felder zu detektieren, also in einem anderen Frequenzbereich zu sehen. Anstatt die Energie durch die Zirbeldrüse zu leiten und erst so die uns umgebenden elektromagnetischen Felder bewusst wahrzunehmen und unsere Intuition zu verbessern, fließt bei vielen Menschen nicht genug Energie durch diesen Hirnbereich, weil diese (was unsere Messungen zeigten) schon vorher blockiert wird. Das Resultat davon ist, dass wir die Realität nur sehr begrenzt wahrnehmen können.

Es schafft ein Gleichgewicht der Schwingungskräfte, die die Tätigkeiten und Reaktionen der Drüsenenergiezentren beeinflussen. Wegen seiner Fähigkeit Energie gut zu leiten, verbessert Gold den Fluss der inneren Energien. Daher ist Goldkolloid nicht nur ein Katalysator für die Erhöhung der inneren Energie, sondern auch ein Leiter dieser Energieströme.

Was kann Kolloidales Gold?

Gold kann durch seinen atomaren Aufbau und der sich daraus ergebenden elektrischen Eigenschaften eine Vielzahl von Aufgaben für den Organismus erfüllen:

1. Durch die sog. Brownsche Molekularbewegung (gleichgeladene Mikroteile stoßen einander ab), halten sich die Teilchen gegenseitig in Schwebelage. Die Brownsche Molekularbewegung tritt bei Partikeln auf die kleiner sind als ein Mikrometer (1000 Tausendstel Millimeter).

2. Gold (Aurum, Au), ist ein weiches, metallisches Element mit hoher Dichte. Gold ist chemisch äußerst reaktionsträge, die Atommasse des Edelmetalls beträgt 196,967. Gold zeichnet sich weiterhin durch seine relativ hohe Wärme- und besonders gute elektrische Leitfähigkeit aus. In der elektrochemischen Spannungsreihe hat es eine Potentialdifferenz von + 1.36 V zur Normalelektrode (Wasserstoff).

Wenn wir uns vor Augen halten, dass der Informationsfluss im Körper vor allem durch den Fluss von Elektronen erfolgt, so können wir vielleicht erahnen, was die elektrische Qualität dieses Edelmetalls zu bewerkstelligen vermag. Wenn ein Mensch krank ist, ist seine Energie blockiert. Werden diese Blockaden aufgelöst, die Energien ausgerichtet und ins

# Goldkolloid

Gleichgewicht gebracht, kann der Heilungsprozess einsetzen. Gold kann die elektrischen und somit auch in weiterer Folge, die magnetischen Eigenschaften des Körpers beeinflussen. Gold kann ein gestörtes elektrisches Potential wieder normalisieren. Wenn man Gold in geeigneter Form dem Organismus und dem Gehirn direkt zuführt, kann dieses die Lebenszeit um vieles verlängern und das Gewebe verjüngen.

Wir sind der festen Überzeugung, dass kolloidales Gold in der richtigen Form (Kolloidgröße) eine entscheidende Rolle für die mentale Entwicklung des Menschen in der heutigen Zeit spielen kann.

Gold ist eine Substanz, die mit den vitalen Kräften des Lebens unmittelbar Verbindung aufnehmen kann.

Gold aktiviert und harmonisiert das gesamte Drüsensystem

Es kann vor allem die Zirbeldrüse und die Hirnanhangdrüse stimulieren. Es schafft ein Gleichgewicht der Schwingungskräfte, die die Tätigkeiten und Reaktionen der Drüsen beeinflussen. Wegen seiner Fähigkeit Energie zu leiten verbessert Gold den Fluss der inneren Energien - vor allem entlang der Wirbelsäule. Daher ist Goldkolloid nicht nur ein Katalysator für die Erhöhung der inneren Energie, sondern auch ein Leiter dieser Energieströme. Forschungen haben gezeigt, dass die Leitfähigkeit und somit der Informationsfluss der DNS, durch Gold um bis zu 10.000fache verbessert werden kann.

Das bedeutet auch, dass die DNS in jeder einzelnen Zelle höhere Energiemengen verkräften kann (mehr als eine Million Elektronen pro Sekunde). Forscher am Institut für Physik der Universität Basel haben erstmals die elektrische Leitfähigkeit von DNS-Molekülen messen können und somit nachgewiesen.

Kolloidales Gold fungiert als Regulationshilfe für den Elektronenfluss entlang der Wirbelsäule bzw. im Rückenmark und an der DNS-Doppelhelix, denn die elektrisch geladenen Goldpartikel lagern sich in den Zellen, den Zellkernen und an den DNS-Molekülen ab und erhöhen so die allgemeine Leitfähigkeit der organischen Substanzen. Darüber hinaus steigert Gold die Absorption von Nährstoffen und verbessert die biomolekularen Funktionen, also die Stoffwechselprozesse des Körpers.

Die medizinische Verwendungen von Gold umfassen die Behandlung von arthritischen, rheumatischen Störungen, Depression, Fälle von multipler Sklerose, sexuelle Funktionsstörungen (bei Mann und Frau). Auch bei Drüsenproblemen und nervösen Störungen, führt Gold zu einer Verbesserung. Gold besitzt beruhigende Eigenschaften, ohne dabei die Nerven zu beeinträchtigen.

Kolloidales Gold und Suchtprobleme

Im vorigen Jahrhundert wurde kolloidales Gold zur Behandlung für Alkoholsucht verwendet. Frühe Forschungen zeigten, dass Goldgaben zu einer Suchtverringerung führen. Patienten, die an Medikamenten-, Tabak- oder Esssucht leiden, können von der einzigartigen Wirkung des Goldes profitieren.

Die Wirkung des kolloidalen Goldes bei Suchtproblemen wie auch bei Depressionen erklärt sich aus 3 Faktoren:

# Goldkolloid

1. Gold aktiviert und harmonisiert das gesamte Drüsensystem.
2. Gold beruhigt das Nervensystem.
3. Gold aktiviert die inneren Energien und führt zu einer verbesserten inneren Einstellung.

## Kolloidales Gold und Krebs

In einem medizinischen Artikel über unheilbaren Krebs berichteten Edward H. Ochsner, Chirurg des Augustana Krankenhauses, dass kolloidales Gold eine bedeutsame hemmende Wirkung auf Krebswachstum haben kann. Das Forscherteam um E. H. Ochsner fand heraus, dass kolloidales Gold hilft, die Größe von Tumoren zu reduzieren, den Schmerz zu lindern, den Appetit und die Verdauung zu verbessern und das Gewicht und die Stärke der Patienten zu steigern.

## Aktivierung des feinstofflichen Energiesystems (7 Energiezentren)

Probieren Sie täglich vier Teelöffel plus ein Teelöffel Vitamin C.

Achtung: Konsumieren Sie Gold und Vitamin C (nicht gleichzeitig). Machen Sie diesen Test ca. acht Tage.

## **Einnahmeempfehlung:**

Unser Goldkolloid Wasser enthält im Gegensatz zum Silverkolloid nur äußerst feine Goldanteile (im homöopathischen Bereich). Es hat sich gezeigt, dass Goldkolloid bessere Ergebnisse zeigt wenn es gering (homöopathisch) dosiert wird, hingegen ist Silverkolloid mit einer hohen Silberkonzentration wirksamer.

Einnahmeempfehlung: Morgens 2-3 Teelöffel (Plastiklöffel) in ein Glas Wasser geben und möglichst vor der Mahlzeit trinken

Hochreine Gold-Suspension mit einem Feingoldgehalt von ca. 15 (25)mg/Liter (15ppm, 25ppm)

Herstellungsart: elektrolytisch, ohne Zuschlagstoffe

Lieferform: in Braunglasflasche mit Gießring

## **Inhaltsstoffe:**

- \* reines Wasser (Ionenfrei, keimfrei, etc.)
- \* Feingold (med. rein, Au 99,99%)

## **Lagerung:**

Um den Ladungszustand möglichst lange zu erhalten, sollten die Flaschen stets verschlossen, kühl und vor Sonneneinstrahlung geschützt aufbewahrt werden.

Vermeiden Sie unbedingt die Nähe elektromagnetischer Felder (Kühlschrank, TV, Mikrowelle, usw.).

Bitte vor Kinder geschützt aufbewahren!

# Goldkolloid

**BEACHTEN SIE:** Keine Metalllöffel verwenden, da sich die Kolloide sonst festsetzen!

Einmal eingenommen, zirkuliert kolloidales Gold über mindestens eine Woche im Körper, bevor es wieder ausgeschieden wird. Unsere Erfahrungen zeigen, wenn Goldkolloid regelmäßig getrunken wird, ein langsamer Umstellungsprozess im ganzen Körper, insbesondere im Drüsen- und Nervensystem, stattfindet.

- Kolloidales Gold ist schon in geringsten Dosen hoch wirksam!
- Erwachsenen Personen empfehlen wir täglich zwei Teelöffel kolloidales Gold.
- Für Kinder kann die Dosierung entsprechend verringert werden (ca. die halbe Dosis).

**BEACHTEN SIE:** Keine Metalllöffel verwenden!

Die Lieferung erfolgt in einer lichtschützenden Braunglasflasche mit Gießring.

**Lieferzeit:** Kolloidales Gold wird grundsätzlich frisch in den Versand gebracht. Aufgrund der langen Herstellungszeit kann sich die Lieferung um bis zu zwei Tage verzögern. Bitte beachten Sie, daß wir aus rechtlichen Gründen dieses Produkt nur für technische Zwecke anbieten. Wir übernehmen keine Verantwortung bei anderweitiger Verwendung.

Achtung: Suchen Sie bei chronischen Krankheiten oder wiederkehrenden Beschwerden unbedingt Ihren Arzt, Heilpraktiker oder Therapeuten auf!